

Feature-Überblick: VFP-Daten in Visual Studio 2005 integrieren

Milind Lele

Primäres Ziel dieses Features ist, zu ermöglichen, dass VS 2005 besser mit den Daten von VFP zusammenarbeitet, so dass VS 2005-Entwickler Anwendungen erstellen können, die VFP-Datenquellen verwenden. Der Fokus dieser Bemühungen ist, Szenarien zu ermöglichen, in denen auf die Daten lediglich zugegriffen wird, während nur eine eingeschränkte Änderung an der Datenquelle möglich ist.

Einführung

Eines der wichtigsten Themen im Zusammenhang mit Sedna ist die Interoperabilität. An einem Ende des Spektrums der Interoperabilität stehen Szenarien, die es Anwendern ermöglichen, mit FoxPro Anwendungen zu erstellen, die mit den neueren Microsoft-Technologien zusammenarbeiten. Am anderen Ende des Spektrums stehen Szenarien, die es Anwendern ermöglichen, bestehende Microsoft-Entwicklerwerkzeuge und Plattformen einzusetzen, um mit VFP-Datenquellen und VFP-Anwendungen zu arbeiten. Unser Flaggschiff unter den Entwicklerwerkzeugen ist Visual Studio. Dieses Feature ermöglicht es VS 2005-Anwendern, mit VFP-Datenquellen zu arbeiten.

Visual Studio bildet eine sehr mächtige Plattform für die Entwicklung vieler unterschiedlicher Anwendungen, die in mehreren Schichten ausgeführt werden. Entwickler erstellen Anwendungen, die mit bestehenden Anwendungen oder Datenquellen zusammenarbeiten müssen, auch mit VFP-Datenquellen.

Obwohl VS es Entwicklern ermöglicht hat, mit VFP-Daten zu arbeiten und auf ihnen Anwendungen aufzubauen, sind die Standardfeatures generisch. VS 2005 ermöglicht es, die Datenwerkzeuge zu erweitern, um mit jeder beliebigen Datenquelle arbeiten zu können und ermöglicht daher eine besondere Erfahrung zur Designzeit der Daten.

Primäres Ziel dieses Features ist, zu ermöglichen, dass VS 2005 besser mit den Daten von VFP zusammenarbeitet, so dass VS 2005-Entwickler Anwendungen erstellen können, die VFP-Datenquellen verwenden. Der Fokus dieser Bemühungen ist, Szenarien zu ermöglichen, in denen auf die Daten lediglich zugegriffen wird, während nur eine eingeschränkte Änderung an der Datenquelle möglich ist.

Ziele

Die Anwender werden in der Lage sein, sich über den VS Connection-Dialog mit VFP-Daten zu verbinden.

VFP-Datenquellen werden in der Lage sein, bei folgenden Anwendungsentwicklungs-Szenarien mitzuwirken:

- Veröffentlichen von Datenobjekten und Eigenschaften im Server Explorer.
- Objekte können in alle Datendesigner gezogen werden, die ein solches Vorgehen unterstützen, beispielsweise in den DataSet Designer.

Keine Ziele

Wir werden in Visual Studio keine Szenarien für das Design von VFP-Datenquellen ermöglichen. Anders ausgedrückt werden VFP-Datenquellen über den Tabellen-Designer oder über Datenbank-Diagramme nicht änderbar sein.

Funktionale Beschreibung

ADO .NET Data Provider für FoxPro

Der ADO .NET Data Provider ist lediglich ein Wrapper um den VFPOLEDB Provider. Er stellt eine Implementierungshilfe für das Erstellen eines DDEX Providers für VS 2005 dar. Zusätzlich zur Vereinfachung, Dinge wie die Steuerung von Connections bereitzustellen, stellt dieser Wrapper auch ein Mapping der nativen OLEDB Datentypen des OLEDB-Providers in die Datentypen von FoxPro bereit.

Verbindungssteuerung

Der Dialog Datenquelle auswählen enthält für VFP den folgenden Eintrag für VFP:

Unter Datenquelle:

Microsoft Visual FoxPro

Der entsprechende Eintrag für Datenanbieter:

.NET Framework-Datenanbieter für OLEDB

.NET Framework-Datenanbieter für Visual FoxPro

.NET Framework-Datenanbieter für Visual FoxPro wird die Standardauswahl sein.

Beachten Sie bitte:

Die Auswahl „.NET Framework-Datenanbieter für OLEDB“ entspricht der Auswahl von „andere“ als Datenquelle, „.NET Framework-Datenanbieter für OLEDB“ und „Microsoft OLEDB Data Provider für Visual FoxPro“ als OLEDB-Datenanbieter. Für den Anwender sind der Aufbau und die Verwendung der Verbindung gleich.

Die Verbindungssteuerung für .NET Datenanbieter für Visual FoxPro wird ein Steuerelement enthalten, in dem der Pfad der DBC angegeben werden kann. Dieses Steuerelement wird über die automatische Vervollständigung für die Angabe des Pfades verfügen. Der Anwender wird in der Lage sein, nach der Datenquellendatei zu suchen, indem er auf eine entsprechende Schaltfläche klickt. Mit dieser Schaltfläche wird der gewohnte Dialog Datei öffnen aufgerufen. Die Auswahlmöglichkeit für den Dateitypen wird die folgenden Optionen enthalten:

Alle Dateien (*.*)

Datenbank (*.dbc)

Datenexploreransicht

Nach dem Verbinden enthält der Datenverbindungsknoten die folgende Hierarchie:

```

<database name>
  [-] Tables
      <List of tables>
      <List of columns for each table>
  [-] Views
      <List of views>
      <List of columns for each view>
  [-] Stored Procedures
      <List of stored procedures>

```

Befehle der Kontextmenüs

Die Standardwerte der Kontextmenüs des Datenverbindungs-Knotens (<database_name>) bleiben unverändert.

Alle Knoten verfügen über den Befehl **Aktualisieren** und **Eigenschaften**. Zusätzlich im Folgenden die Details der Befehle jedes Knotens unterhalb des Datenverbindungs-Knotens:

Verzeichnis Tabellen und Ansichten

Befehl	Aktion
Neue Abfrage	Ruft für diese Verbindung den VS Abfragedesigner auf.

Tabelle

Befehl	Aktion
Neue Abfrage	Ruft für diese Verbindung den VS Abfragedesigner auf.
Daten anzeigen	Zeigt ein Grid mit den Daten aller Spalten der Tabelle.
Kopieren	Kopiert die Tabelle (DSRef) in die Zwischenablage.

Ansicht

Befehl	Aktion
Neue Abfrage	Ruft für diese Verbindung den VS Abfragedesigner auf.
Ändern	Öffnet die Ansichtsdefinition in einem Texteditor. Anschließend kann die Ansichtsdefinition geändert und gespeichert werden, um die Ansicht zu aktualisieren.
Ergebnis anzeigen	Zeigt ein Grid mit den Daten aller Spalten der Ansicht.
Kopieren	Kopiert die Tabelle (DSRef) in die Zwischenablage.

Tabellen-/Ansichtenspalte

Befehl	Aktion
Kopieren	Kopiert die Tabelle (DSRef) in die Zwischenablage.

Gespeicherte Prozedur

Befehl	Aktion
Neue Abfrage	Ruft für diese Verbindung den VS Abfragedesigner auf.
Ergebnis anzeigen	Zeigt ein Grid mit den Daten aller Spalten der Ansicht.

Qualität der Dienste

Abwärtskompatibilitäten und Migration

Nicht verfügbar. Dieses Feature stand in früheren Versionen nicht zur Verfügung.

Zugriff

Dieses Feature ist mit den DevDiv-Richtlinien konform und stellt keine speziellen Anforderungen.